

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Freundinnen und Freunde,
wir fordern Sie/Euch auf, an den nächsten **Protestaktionen gegen die Atomindustrie** -wo immer nur möglich- teilzunehmen – u.a. an der bundesweiten „**Endlagerdemo**“ am **8.11.2008 in Gorleben!** Ihre/Eure Solidarität mit dem Widerstand gegen die Atomindustrie ist enorm wichtig!

WIR PROTESTIEREN GEGEN DIE ATOMENERGIE,

- weil diese (auch im Normalbetrieb) **umweltzerstörend und todbringend** ist (Eine Studie für das EU-Parlament, PE-Nr. 303.110/Oktober 2001, „WISE-Studie“, kommt zu dem Ergebnis: „Die Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente in Sellafield und La Hague ist die Quelle der weltweit größten vom Menschen verursachten Freisetzung von Radioaktivität in die Umwelt in dem Ausmaß eines sich jährlich ereignenden großen kerntechnischen Unfalls.“),
- weil sie **überflüssig** und ungeheuer **teuer** ist,
- weil sie die dringend erforderliche **Energiewende behindert**,
- weil sie zwangsläufig einen **demokratiefeindlichen Polizei- und Überwachungsstaat** mit sich bringt,
- weil sie auf's Engste mit der **Atombombe** und der **globalen Verseuchung** verknüpft ist (Uranmunitionseinsatz in Jugoslawien, Irak),
- weil weltweit das Entsorgungsproblem nicht gelöst werden kann (der Salzstock Gorleben ist –gutachterlich untermauert- u.a. durch Laugeneinbrüche im Deckgebirge völlig ungeeignet).
- weil die Regierungen die **Profite der mächtigen Energiekonzerne** schützen und dafür unsere **Grundrechte opfern**,
- weil das Gerede vom Atomausstieg eine Lüge ist, vielmehr wird die Atomindustrie nach wie vor hoch subventioniert (siehe u.a. den EURATOM-Vertrag),
- **weil Milliarden dafür ausgegeben werden, die besser für unsere Kinder und soziale Aufgaben eingesetzt würden.**

Wenn der Castor rollt, herrscht im Wendland der Ausnahmezustand: ca. 18.000 Polizisten gegen 50.000 Einwohner. Die Medien-Öffentlichkeit wird weitgehend ausgeschlossen oder polizeilich gesteuert. Das darf es nicht mehr geben!

Gegen **Kriminalisierung** und den **Abbau der Grundrechte** hilft nur eins:

Kommt alle (i.d.R.: im November) ins Wendland, wenn der Atommüll aus dem französischen **La Hague** in nicht genehmigten Behältern quer durch die Republik nach Gorleben rollt. **Denn, lieber mit Spaß aktiv, als todtraurig radioaktiv.** Der wirksamste Schutz der **Grund- und Freiheitsrechte** besteht darin, sie aktiv wahrzunehmen und zu verteidigen.

Wir fordern: Schützt uns, nicht die Atomindustrie! Sofortige Stilllegung aller Atomanlagen weltweit! Suche eines geeigneten Endlagerstandortes sofort!

Übrigens, den persönlichen Atomausstieg kann jeder sofort -bei geringen Mehrkosten- vollziehen: Wechsel des Stromanbieters - hin zu atemenergiefreien Versorgern mit Strom aus regenerativen Energien! Info: www.eurosclear.org, www.robinwood.de, www.lichtblick.de, www.ews-schoenau.de, www.greenpeace-energy.de

Attac-Gruppe Wendland (www.attac.de/wendland) - wendanix@t-online.de; Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg e.V., Drawehner Str. 3, 29439 Lüchow-Tel.: +49-5841/4684 – Fax: +49-5841/3197 – e-mail: buero@bi-luechow-dannenberg.de – Internet: www.bi-luechow-dannenberg.de,